

Artikel vom 09.05.2017

Frauen-Union Kreisverband

Walentina Dahms ist neue Vorsitzende



Der Kreisverband der Frauen-Union hat eine neue Vorsitzende: Walentina Dahms aus Markt Schwaben wurde mit 92 Prozent der Stimmen auf der "Kugler Alm" zur Kreisvorsitzenden gewählt. Die Frauen-Union ist die größte Arbeitsgemeinschaft der CSU und hat im Landkreis Ebersberg 375 Mitglieder. Walentina Dahms ist Unternehmerin und ist auch Vorsitzende des CSU-Ortsverbands in Markt Schwaben. Sie folgt auf Bettina Zetzl die vier Jahre den FU-Kreisverband erfolgreich geführt hatte und sich nicht mehr der Wahl stellte.

Dahms kündigte eine enge Zusammenarbeit mit der CSU an. Sie wolle in den kommenden Monaten die Themen „Frauen in der Wirtschaft“ und die Medienkompetenz in Familien in den Mittelpunkt der Arbeit der Frauen-Union stellen. CSU-Kreisvorsitzender und Landtagsabgeordneter Thomas Huber und Bundestagsabgeordneter Dr. Andreas Lenz, der die Wahlleitung übernommen hatte, dankten Bettina Zetzl für ihr langjähriges und hervorragendes Engagement. "Wir als CSU und Frauen-Union müssen gemeinsam daran arbeiten, dass wir noch attraktiver werden für junge Frauen", betonte CSU-Kreisvorsitzender Thomas Huber in seinen Glückwünschen an die neue Vorsitzende.

Thomas Huber ging in seinem Grußwort auf die oft schwierige Situation der Familien im Ballungsraum München ein. „Berufstätige Eltern müssen jeden Tag den Spagat zwischen Beruf und Familie schaffen. Nicht ausreichende Kinderbetreuung, die Versorgung von pflegebedürftigen Familienmitgliedern, aber auch weite Fahrtstrecken zum Arbeitsplatz und nicht zuletzt teure

Mieten bereiten den Familien Probleme. „Hier brauchen wir als CSU die Frauen-Union als Ideengeber, wie wir die arbeitenden Mütter und Väter mehr noch unterstützen können“

„Wir wollen auch weiterhin unseren Beitrag dazu leisten, dass Deutschland ein starkes Land bleibt“, so Bundestagsabgeordneter Dr. Andreas Lenz in seinem Grußwort. Dabei stehe das Thema Sicherheit im Zentrum, das Bayerns Innenminister als Spitzenkandidat für die Bundestagswahl glaubwürdig vertrete. Lenz führte auch aus, wie wichtig auch künftig eine starke CSU in Berlin sei: „Ich werbe für das Vertrauen jedes Einzelnen, die Menschen können sich darauf verlassen, dass ich in Berlin weiter ihre Interessen vertreten werde!“ Die CSU habe durch einen klaren Kurzs von der Erbschaftsteuerreform, über die die Mütterrente bis zur Reform des Länderfinanzausgleichs immer bayerische Interessen in Berlin vertreten.

Weitere Wahlergebnisse: Stellv. Kreisvorsitzende sind Kathrin Alte (Anzing), Anna Vocke (Ebersberg), Elli Huber (Grafing) und Michaela Merzendorfer (Vaterstetten). Schriftführerinnen sind Sabine Bonori (Grafing) und Susanne Berndlmeier (Zorneding). Schatzmeisterin bleibt Gertraud Kuhn. Zu Beisitzerinnen wurden Susanne Fauth (Vaterstetten), Elvira Weißmann-Polte (Ebersberg), Julia Bingel (Grafing), Martina Thalmeier (Vaterstetten), Ulrike Koller (Grafing), Anja Walz (Grafing), Inge Winkelkötter (Anzing) und Konstanze Thiele (Forstinning) gewählt.